



StecaGrid 2010+

2.000 W bis
mehrere 10.000 W

Die DualString-Produktreihe besteht aus Mastern und Slaves. Der Master enthält wie die Slaves einen Wechselrichter, bietet aber darüber hinaus noch zusätzliche Funktionen: ein vierzeiliges Display, einen Datenlogger zur Speicherung der Ertragswerte, eine länderspezifische Netzüberwachung auf der Wechselstromausgangsseite und die Möglichkeit, eine optionale Schnittstellenkarte einzusetzen.

Flexible Anlagenplanung

Der StecaGrid 2010+ arbeitet nach dem DualString-Konzept. Das bedeutet: jeder Wechselrichter (Master oder Slave) verfügt über zwei Eingänge mit jeweils eigenem MPP-Tracker. An jeden Eingang kann ein Modulstring angeschlossen werden. Je nach Bedarf sind die Eingänge auch parallel schaltbar.

Der Vorteil eines solchen Systems ist die geringere Anfälligkeit für negative Einflüsse wie etwa Teilverschattungen, Funktionsstörungen oder den Ausfall eines Strings. Durch den Einsatz mehrerer dezentraler Master-Slave-Kombinationen können die Kosten für die Gleichstromverkabelung reduziert und elektrische Verluste minimiert werden.

Galvanische Trennung

DualString-Wechselrichter von Steca sind mit einem Hochfrequenz-Transformator ausgestattet und damit galvanisch getrennt. Das ermöglicht den uneingeschränkten Einsatz von Dünnschichtmodulen. Trotzdem werden Wirkungsgrade von bis zu 95 % erzielt.

Unterschiedlichste Einsatzbedingungen

StecaGrid Wechselrichter bieten konstante Leistungsfähigkeit über einen weiten Umgebungstemperaturbereich. Dies wird unterstützt durch eine wartungsfreie und natürliche Konvektion über die großzügig dimensionierten Kühlrippen. Da auf einen Lüfter verzichtet wird, arbeiten die Wechselrichter nahezu geräuschlos. Dank der hohen Schutzart sind die StecaGrid-DualString-Wechselrichter zudem für den Einsatz im Außenbereich geeignet.

Integrierter DC-Schalter

Um die Montagezeit zu verkürzen, enthält der Wechselrichter StecaGrid 2010+ einen integrierten DC-Schalter. Aus Sicherheitsgründen kann die Kabelabdeckung, welche sich über dem DC-Steckkontakt befindet, nur abgenommen werden, wenn der DC-Schalter ausgeschaltet ist.

StecaGrid 2010+ D Master und StecaGrid 2010+ Master lassen sich mit StecaGrid 1900 Slave und StecaGrid 2000+ Slave kombinieren.

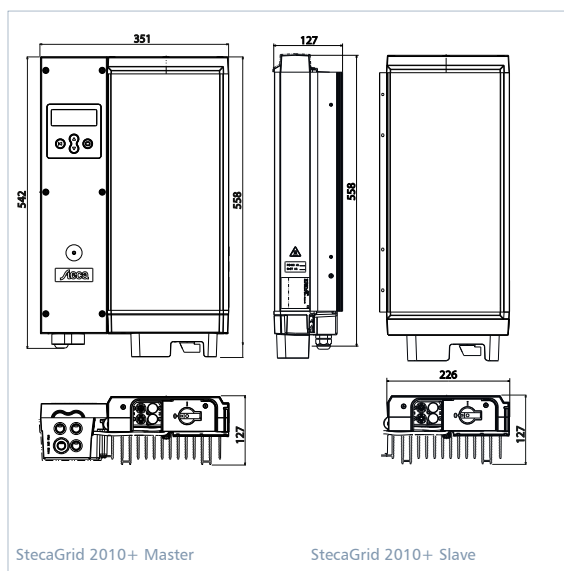
Produktmerkmale

- Zwei Maximum-Power-Point-Tracker (MPP-Tracker) pro Gerät
- Flexibel und erweiterbar
- Hoher Wirkungsgrad
- DualString-Konzept
- Geringes Gewicht
- Einfache Installation
- Master-Slave-Konzept
- Integrierter DC-Schalter



StecaGrid 2010+ Master

StecaGrid 2010+ Slave



StecaGrid 2010+ Master

StecaGrid 2010+ Slave

- Geeignet zur Außeninstallation
- Lüfterlos und wartungsfrei
- Integrierter Datenlogger
- Wandmontage mit Stahl-Wandhalter für einfachste Montage

Elektronische Schutzfunktionen

- Integrierte Temperaturüberwachung mit Leistungsderating

Anzeigen

- Text-LCD-Display
 - für aktuelle Leistung, Energieerträge, Betriebsparameter, Datum, Uhrzeit, Serviceinformationen
- Mehrfarbige LED zeigt Betriebszustände

Bedienung

- Mehrsprachige Menüführung
- Vier Cursor-Tasten zur Menüwahl





	StecaGrid 2010+ D Master	StecaGrid 2010+ Master	StecaGrid 2010+ Slave
DC-Eingangsseite (PV-Generatoranschluss)			
Maximale Startspannung	410 V		
Maximale Eingangsspannung	450 V (höhere Spannungen können das Gerät beschädigen)		
Minimale Eingangsspannung	80 V		
Minimale Eingangsspannung für Nennleistung	132 V		
MPP-Spannung	80 V ... 400 V		
Maximaler Eingangsstrom	2 x 8 A [Strom begrenzt durch Wechselrichter] oder 1 x 16 A [Eingänge parallel]		
Maximale Eingangsleistung	1.075 W [pro Eingang] oder 2.150 W [2 Eingänge parallel]		
Maximal empfohlene PV-Leistung	2.400 Wp		
Erdung	interne Funktionserdung des Minuseingangs für den Anschluss von amorphen und mikromorphen Dünnschichtmodulen		
Leistungsabsenkung / Begrenzung	automatisch bei - höherer bereitgestellter Eingangsleistung (> 1.075 W / Eingang) - unzureichender Kühlung des Geräts - Eingangsströme > 2 x 8 A oder 1 x 16 A (Eingänge parallel) (höhere Ströme werden durch das Gerät begrenzt und beschädigen daher den Wechselrichter nicht)		
AC-Ausgangsseite (Netzanschluss)			
Ausgangsspannung	190 V ... 265 V [abhängig von der Ländereinstellung]		
Nennausgangsspannung	230 V		
Maximaler Ausgangsstrom	10 A		
Maximale Ausgangsleistung	2.000 W		
Nennleistung	2.000 W		
Nennfrequenz	50 Hz		
Netzfrequenz	47,5 Hz ... 52 Hz [abhängig von der Ländereinstellung]		
Verlustleistung im Nachtbetrieb	1,3 W	1,0 W	0 W
Einspeisephasen	einphasig		
Leistungsfaktor	> 0,95		
Klirrfaktor	< 5 % (max. Leistung)		
Charakterisierung des Betriebsverhaltens			
Maximaler Wirkungsgrad	95 %		
Europäischer Wirkungsgrad	93,3 %		93,5 %
MPP Wirkungsgrad	> 99 %		
Leistungs-Derating bei Voll-Leistung	ab 40 °C (T _{umg.})		
Einschaltleistung	20 W		
Standby-Leistung	3 W		
Sicherheit			
Trennungsprinzip	HF-Trafo mit galvanischer Trennung und verstärkter Isolierung		
Netzüberwachung	ENS, konform zu DIN VDE 0126-1-1	siehe Ländertabelle	über Master
Auswählbare Parametersätze	Niederlande, Belgien, Frankreich, Spanien, Großbritannien, Deutschland		über Master
Einsatzbedingungen			
Einsatzgebiet	klimatisiert in Innenräumen, nicht klimatisiert in Innenräumen, geschützt im Freien, ungeschützt im Freien		
Umgebungstemperatur	-25 °C ... +60 °C		
Relative Feuchte	0 % ... 95 %		
Geräuschemission	< 32 dBA		
Ausstattung und Ausführung			
Schutzart	IP 65		
DC-Anschluss	MultiContact MC 4		
AC-Anschluss	WAGO 1,5 mm ² ... 10 mm ² (flexibel) / 16 mm ² (starr)		über Master
Abmessungen (X x Y x Z)	351 x 558 x 140* mm		226 x 558 x 140* mm
Gewicht	ca. 11 kg		ca. 9 kg
Kommunikationsschnittstelle	optional StecaGrid Connect mit Ethernetschnittstelle		
Integrierter DC-Schalter	ja, konform zu VDE 0100-712		
Kühlprinzip	natürliche Konvektion		
Prüfbescheinigung	Unbedenklichkeitsbescheinigung, CE-Zeichen		

*incl. Montageplatte

StecaGrid 2010+: Master-Slave-Verschaltung

